

Diese Zusammenstellung ermöglicht es serielle Geräte übers Netz per Telnet zu erreichen, (Consolen Server Ser2Net) basierend auf einem Debian etch System. Ser2net wurde so modifiziert, dass wenn die erste Schnittstelle benutzt wird der Port 0 eingeschaltet wird. Die Schaltfunktion wird mit dem Programm switchlp und CGI Scripten erreicht. switchlp ist auch als Webinterface nutzbar! Beispiele finden sich auch in diesem Zipfile.

Die hier dargebotenen Skripte und Config-Dateien beziehen sich auf ein Debian Etch System und können auf anderen Systemen leicht unterschiedlich sein. Prinzipiell sollte die hier dargestellte Lösung jedoch auf jedem Linux-System funktionieren.

ser2net wurde zu diesem Zweck modifiziert (anbei ein Patch für ser2net 2.1). Der für eine Schnittstelle eingetragene TCP-Port entscheidet über das zu steuernde Bit der parallelen Schnittstelle. Dabei ist immer nur die letzte Stelle maßgebend. Port 2000 steuert z.B. Bit 0, Port 5003 steuert Bit 3 usw.

Zur Steuerung der parallelen Schnittstelle arbeitet ser2net in dieser modifizierten Variante mit dem Programm switchlp zusammen. Dieses wertet eine Kommandodatei aus, deren Pfad man ser2net mit dem Kommandozeilen-Schalter -l <path> mitteilen muss. Genauso muss man switchlp mitteilen, wo die Kommandodatei liegt und wo man die Statusdatei erstellt bekommen möchte, die jeweils den aktuellen Port-Status der parallelen Schnittstelle anzeigt.

Ein Beispiel für den Aufruf findet man in der beiliegenden rc.local

Zum Einspielen des Patches besorgt man sich die Sourcen von ser2net von hier -> <http://directory.fsf.org/ser2net.html>

dann entpackt man diese Sourcen und wechselt in das entpackte Verzeichnis. Den Patch spielt man dann so ein:

```
patch -Np1 -i <patchfile>
```

anschließend wird ser2net mit dem üblichen Dreiklang configure/make/make install gebaut und installiert.

switchlp (Sourcen liegen diesem Paket ebenfalls bei) wird ebenfalls mittels des "Dreiklangs" installiert.

switchlp ist auch als Webinterface brauchbar, wie beiliegende Skripten als einfaches Beispiel zeigen.

Die Sourcen von switchlp kann man sich aus meinem public CVS besorgen:

```
cvs -d :pserver:anonymous@nightwulf.org/nkc login
Logging in to :pserver:anonymous@nightwulf.org:2401/nkc
CVS password:
-> Hinweis: Passwort bleibt hier leer...einfach ENTER drücken
cvs -d :pserver:anonymous@nightwulf.org:/nkc co switchlp
```

So...und nun viel Spaß :-)